

Bürger für Vorpommern-Rügen und Freie Wähler und Für Rügen

Fraktion im Kreistag des Landkreises Vorpommern-Rügen

Kreistagsfraktion BVR/FW/FR * Hafenstraße 12 * 18356 Barth

Verlust der Königslinie – Fraktion BVR/FW/FR fordert entschiedene Maßnahmen zur Wiederbelebung der Fährverbindung zwischen Saßnitz und Trelleborg

Die Fraktion Bürger für Vorpommern-Rügen/Freie Wähler/Für Rügen (BVR/FW/FR) im Kreistag Vorpommern-Rügen bedauert zutiefst den Wegfall der traditionsreichen Fährverbindung zwischen Saßnitz und Trelleborg, der sogenannten „Königslinie“. Mit dem Ende dieser wichtigen Verkehrsachse verliert die Region eine bedeutende Infrastrukturverbindung, die sowohl aus wirtschaftlicher als auch touristischer Sicht von enormer Bedeutung für die Insel Rügen und ganz Vorpommern war.

Fraktionsvorsitzender Mathias Löttge erklärt: „Es ist ein schwerer Schlag für die Region, dass diese traditionsreiche Verbindung eingestellt wurde. Die hohe Bedeutung der Fährverbindung zwischen Rügen und Schweden, sowohl für den Tourismus als auch für den Handel, kann nicht genug betont werden. Dass diese Linie aufgrund der hohen Brennstoffpreise und einer generell wirtschaftsfeindlichen Verkehrs- und Umweltpolitik aufgegeben werden musste, ist ein Armutszeugnis für die Verkehrspolitik in unserem Land.“

Die Fraktion kritisiert in diesem Zusammenhang vor allem die negativen Auswirkungen der gegenwärtigen Verkehrs- und Umweltpolitik, die ihrer Meinung nach zu wenig auf die Bedürfnisse von ländlichen Regionen und Küstenregionen wie Vorpommern eingeht. Die hohen Brennstoffkosten haben es unmöglich gemacht, die Fährlinie wirtschaftlich zu betreiben, was schließlich zur Einstellung führte.

Jörg Burwitz, Kreistagsmitglied und Mitglied des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung, ergänzt: „Mit dem Verlust der Königslinie verliert die Insel Rügen einen entscheidenden Verkehrsweg in Richtung Skandinavien. Dies hat nicht nur direkte Auswirkungen auf den Tourismus, sondern auch auf die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Vorpommern und Schweden. Es ist unerlässlich, dass die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern endlich mehr Engagement zeigt und Lösungen bietet, um eine adäquate Verkehrsverbindung von der Insel Rügen nach Schweden wiederherzustellen.“

Die Fraktion fordert daher ein deutlich stärkeres Engagement seitens der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern, um schnellstmöglich Alternativen oder gar eine Wiederbelebung der Königslinie zu ermöglichen. „Es darf nicht sein, dass die Region durch fehlende Unterstützung von wichtigen Verkehrsverbindungen abgekoppelt wird.“ betont Löttge.

Bürger für Vorpommern-Rügen und Freie Wähler und Für Rügen

Fraktion im Kreistag des Landkreises Vorpommern-Rügen

Kreistagsfraktion BVR/FW/FR * Hafenstraße 12 * 18356 Barth

Appell an den Landrat Dr. Stefan Kerth: Zudem richtet die Fraktion einen klaren Appell an den Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen, Dr. Stefan Kerth. „Wir erwarten, dass auch der Landrat sich deutlich stärker für eine Lösung in dieser Frage einsetzt. Gerade in Zeiten, in denen die wirtschaftlichen und touristischen Herausforderungen für Rügen wachsen, ist es notwendig, dass die kommunale Politik mit Nachdruck handelt. Die Insel darf nicht isoliert werden, weder wirtschaftlich noch verkehrstechnisch.“ fordert Löttge abschließend.

gez.

Mathias Löttge

Fraktionsvorsitzender

gez.

Brunhild Steinmüller

Fraktionsgeschäftsführerin